

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee (RAB) - Bereich Bus: 2. Verhandlungsrunde - Ton wird schärfer!

Nachdem die EVG-Tarifkommission ihre Forderungen bezüglich der Arbeitszeitanrechnung konkretisiert hatte, verhärteten sich die Fronten deutlich.

Die Tarifkommission fordert:

- dass die maximale Schichtlänge auf 12 Stunden beschränkt wird
- Arbeitsunterbrechungen unter 15 Minuten als Arbeitszeit gewertet werden und
- eine anrechenbare Mindestarbeitszeit festgeschrieben wird.

Der Arbeitgeber entgegnete, dass er dazu umfangreiche Berechnungen zu den wirtschaftlichen Auswirkungen vornehmen müsse.

Daraufhin wurden die Verhandlungen auf den 31.01.2017 vertagt.

Downloads



Aushang

(PDF, 109.33 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/Tarif/Aushaenge/2016/16_12_15_RAB_-_EKR_2016-2017_-_Der_Ton_wird_schaerfer.pdf)